

Antrag PA 07: Gemeinschaftsschule, Gymnasium, berufsbildend: Bildung von Oberstufen an Schulstandorten oder in Verbünden

Antragsteller/in: Laux, Lea (KV Merzig-Wadern)

Unterschrift: _____

Status: eingereicht

Gemeinschaftsschule, Gymnasium, berufsbildend: Bildung von Oberstufen an Schulstandorten oder in Verbünden

Der Landesparteitag möge beschließen, folgenden Text aus dem Programm zu streichen:

Alte Fassung:

Die Piraten setzen sich dafür ein, dass eine zu bildende Oberstufe mindestens 100 Schüler pro Jahrgang besitzt. Aus dem Grund der persönlichen freien Entfaltung engagieren sich die Piraten für ausreichende Wahlmöglichkeiten seitens der Schüler. Erfahrungen belegen, dass bei weniger als 100 Schülern in der Oberstufe seitens der Schulleitung Wahlmöglichkeiten eingegrenzt werden. Die Piraten engagieren sich für individuelle Werdegänge mit entsprechenden Kursangeboten und fördern die Spezialisierung der Schüler nach ihren individuellen Fähigkeiten.

Begründung:

Eine Oberstufe, die aus weniger als 100 Schülern besteht, hat je nach Wahl der Schüler sogar vielfältigere, wenn auch dafür kleinere Kurse, sodass die Wahlmöglichkeiten dadurch nicht eingegrenzt werden. An einigen Schulen ist es außerdem aufgrund der Schülerzahl nur schwer, eine Oberstufe mit 100 Schülern zu bilden, sodass dadurch die Schule gewechselt werden müsste, was in Gegenden mit sowieso schon wenig Gymnasien einige Probleme mit sich bringt. Außerdem wird durch das Nicht-Bilden einer Oberstufe die Wahl der Schule eingeschränkt, was wiederum die Wahlmöglichkeiten der Schüler einschränkt.